



## Editorial

Werte Leserin, werter Leser!

Mit unserem Call for Papers - "Jetzt für die Zukunft - Ideen, Konzepte und Projekte gesucht!" - zum 17. E-Learning Tag starten wir ins neue Jahr und freuen uns über Ihre Einreichungen!

Informieren Sie sich über unsere vielfältigen Weiterbildungsangebote rund um die Online-Lehre, in denen Sie Ihr Methodenrepertoire vergrößern und vertiefen können, lesen Sie über erste Erfahrungen und Eindrücke der neuen E-Learning Bibliothekseinführung, die den Studierenden seit Semesterbeginn mit Videos und einem Moodle-Kurs zur Verfügung steht und experimentieren Sie in Moodle mit der Vergabe von "Rollen und Rechten".

Unsere Kollegin Erika Pernold und unser Kollege Martin Gutzelnig sind aus der Karenz zurück und unterstützen unser Team mit neuer Energie - wir freuen uns, dass sie wieder da sind!

Nutzen Sie die letzte Chance für Einreichungen beim 12. Forschungsforum der österreichischen Fachhochschulen (FFH) - näheres dazu im Call for Papers.

Einen erfolgreichen Start ins Jahr 2018 wünschen

Christina Mossböck und Linda Michelitsch



## Call for Papers zum 17. E-Learning Tag

Am **Donnerstag, dem 13. September 2018** widmen wir uns der Zukunft des Lernens. In seiner Keynote zum E-Learning Tag 2017 sprach der Organisationsforscher Ayad Al-Ani bereits über den digitalen Menschen und gab eine Vorschau auf ein neues Zeitalter. Studierende, SchülerInnen und TeilnehmerInnen an Weiterbildungen werden zu UserInnen und Usern sowie zu Co-ProduzentInnen und -Produzenten. Zwischen Menschen und Technik bildet sich eine Beziehung, persönliche KIs (Künstliche Intelligenz) werden uns als „Teaching Bots“, als digitale Museen und bei der Bewältigung unserer Aufgabenliste unterstützen.

*Wie gehen wir Lehrende, TrainerInnen und LehrerInnen mit diesen Herausforderungen um, und wie schaffen wir es in unserer Rolle als solche den neuen Trends adäquat zu begegnen? Welche Modelle, auch organisatorischer Natur, fördern die hohe Qualität in berufsbegleitenden Studiengängen?*

Präsentieren Sie Ihre Konzepte, Projekte und Erfahrungen aus Hochschule, Schule oder Unternehmen beim 17. E-Learning Tag zu folgenden Themen:

**Innovation in (1) der Hochschullehre und im Training, (2) Gesundheitsstudiengängen und (3) der Schule.**

Wir freuen uns über Ihre Einreichung bis **Montag, 5. März 2018** – bei Interesse an der Publikation im Tagungsband ersuchen wir um einen zweiten Abstract.

Hier geht es zum Call for Papers.



## ZML-Trainingsangebote: gemeinsam on- und offline lernen

Das ZML-Team entwickelt kontinuierlich Trainingsangebote für Lehrende der FH JOANNEUM, welche den Weiterbildungsbedarf der KollegInnen berücksichtigen – Infos dazu kommen aus den persönlichen Kontakten des Virtuellen Campus-Teams, aus Diskussionen bei Veranstaltungen, etwa dem Round-Table, dem E-Learning Tag oder aus der AG E-Learning.

Folgende Angebote stehen in den nächsten Monaten zur Auswahl:

### **Workshop: Semester-Design in berufsbegleitenden Studiengängen – Erfahrungen am Studiengang „Content-Strategie/Content Strategie“**

08. Februar 2018, 13-17 Uhr

Basierend auf den Erfahrungen mit dem stark online orientierten Studiengang "Content Strategie" entwickeln Heinz Wittenbrink und Jutta Pauschenwein diesen Workshop. Thema des Workshops sind die Semesterplanung (bei wenig Präsenz), Syllabi, Kommunikation mit den Studierenden, Abstimmung unter den Lehrenden sowie didaktisches Training, Aufgabengestaltung, usw.

### **Workshop: Wie Comics als Ordnungs-/Reflexions-/Motivationswerkzeug in (Online-) Lernprozessen genutzt werden**

13. Februar 2018, 13-17 Uhr

In dem Workshop geht es um die Verwendbarkeit von konkreten und abstrakten Comics, um eine neue Perspektive auf Konzepte, Ereignisse, Inhalte, etc. zu erhalten. Die TeilnehmerInnen setzen sich mit praktischen und theoretischen Aspekten des Einsatzes von Comics auseinander. Für eine Teilnahme sind keine künstlerischen Fähigkeiten erforderlich.

### **Workshop: Was lernt man beim Spielen?**

Achtung: neuer Termin - 27. Februar 2018, 13-17 Uhr

Durch die Analyse eines einfachen Handyspiels nach den Lernprinzipien von James Paul Gee eröffnet sich für die Workshop-TeilnehmerInnen eine neue Sicht auf spielebasierte Lernprozesse und ihr Potenzial.

### **Online-Kurs: Lernprozesse in MOOCs**

19. Februar - 10. März 2018, rein virtuell

Die dreiwöchige Online-Phase bietet die Möglichkeit sich mit MOOCs – massive open online courses – auseinanderzusetzen und ihr Potenzial für die eigene Lehre auszuloten.

### **Workshop für HDW-AbsolventInnen: 53 spannende Wege Online-Lernen zu unterstützen**

05. April 2018, 13-17 Uhr

Anhand des Buches „53 Interesting Ways to Support Online Learning“ tauschen sich HDW-AbsolventInnen zu ihren E-Learning Aktivitäten aus und generieren neue Ideen.

[Unsere Angebote im Detail.](#)



## E-Learning Bibliothekseinführung: Erste Erfahrungen und Eindrücke

Mit Wintersemester 2017/18 startete die Bibliothek in eine neue Ära des Wissenstransfers. Die Bibliothekseinführung wurde mit Unterstützung des ZML - Innovative Lernszenarien als Selbststudium auf Moodle entwickelt. Dafür wurden die seitens der Bibliothek von Andrea Praßl-Schantl konzipierten Tutorials von Martin Gutzelnig bravourös in Videos umgesetzt. Nach einer intensiven Planungs- und Umsetzungsphase wurden mittlerweile die ersten Studierenden mit dem neuen System konfrontiert. Mehr als 100 Studierende im 1. Semester konnten sich in der Lernplattform Moodle über die Services der Bibliothek informieren. Besonders die Kombination aus Tutorials in Form von Videos und anschließendem Quiz zur Wissensüberprüfung wurde ausgesprochen positiv aufgenommen. Ab dem nächsten Studienjahr soll die Bibliothekseinführung flächendeckend über Moodle stattfinden. Die einzelnen Videos sind demnächst auch auf der Homepage zu finden.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Für die Bibliothek entstehen keine aufwendige Terminplanung und personalintensiven Schulungen mehr und für die Studierenden gibt es die Möglichkeit jederzeit themenspezifische Hilfestellungen abrufen zu können.

In diesem Zusammenhang soll aber auch die wesentliche Herausforderung nicht unerwähnt bleiben, nämlich die Studierenden trotz dem oft dichtem Stundenplan zu motivieren, die Bibliothekseinführung auch tatsächlich zu absolvieren. Da dies eine grundlegende Voraussetzung für die wissenschaftliche Arbeit und somit für die Qualität der Abschlussarbeiten ist, freut sich das Team der Bibliothek über Unterstützung von den Studiengängen bzw. Lehrenden.

[Zu den verwendeten Videos der Bibliothek](#)



## Moodle: Rollen und Rechte

Wussten Sie schon, dass Sie auf Moodle die Möglichkeit haben, die Zugangsrechte für einzelne Aktivitäten direkt zu ändern/anzupassen? Wenn Sie beispielsweise Foren als Lerntagebücher verwenden oder geschützte Diskussionsräume für kleine Gruppen von Studierenden einrichten möchten, ist das Wissen um Einstellungsmöglichkeiten von Zugriffsrechten sehr nützlich. Zusätzlich zu den bereits bekannten Gruppeneinstellungen, haben Sie mittlerweile auch die Möglichkeit, Foren mit Hilfe von anderen Parametern für eingeschränkte NutzerInnengruppen oder einzelne UserInnen zur Verfügung zu stellen.

Blieben wir beim Beispiel Forum: In den Foreneinstellungen finden Sie den Punkt „Voraussetzungen“. Klicken Sie auf „Voraussetzung hinzufügen“ und wählen Sie den Punkt „Nutzerprofil“. Sie können nun in weiterer Folge definieren, welche Eigenschaft ein NutzerInnenprofil aufweisen muss (z.B. E-Mail), um Zugang zu dem Forum zu erhalten. Sie haben hier die Möglichkeit mehrere Bedingungen zu verknüpfen, um so einer oder mehreren Personen Zugang zu gewähren. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Rollen in einzelnen Aktivitäten zu vergeben. So ist es beispielsweise möglich in einem einzelnen Forum, einem Studenten/einer Studentin, Lehrendenrechte zu erteilen, damit diese/r in der Aktivität als ModeratorIn fungieren kann. Das kann im Rahmen von Online-Aufgaben, bei denen sich die Studierenden über Foren austauschen und organisieren sollen, sinnvoll sein.

Experimentieren Sie mit diesen Funktionalitäten! Bei Fragen steht Ihnen das ZML-Team gerne mit Rat und Tat zur Seite.



## Willkommen zurück!

Seit November 2017 übernimmt Erika Pernold, frisch zurück aus der Karenz, wieder zahlreiche Verantwortungsbereiche im ZML - Innovative Lernszenarien und dem Virtuellen Campus. Im Studiengang "Soziale Arbeit" unterrichtet sie die Studierenden im 3. Semester in EDV. Bei vielen Projekten ist sie tatkräftige Mitarbeiterin und vertieft vielfältig ihre Kompetenzen bei der Erstellung von Lehr- und Lernvideos. Außerdem unterstützt Frau Pernold als Teil des Support-Teams des Virtuellen Campus, Studierende und Lehrende in ihren Tätigkeiten im E-Learning.

Mit Jänner 2018 ist auch Martin Gutzelnig aus der Väterkarenz wieder zurück am ZML und unterstützt Lehrende beim Einsatz der Software PlagScan (Helpdesk, Einschulungen, Dokumentationen) im Rahmen der Plagiatssuche bei Abschlussarbeiten. Seit 2013 beschäftigt er sich verstärkt mit dem Thema Film-, Videoproduktion sowie Lehr- und Lernvideos und unterstützt Lehrende bei deren Produktion und Einsatz.

Wir freuen uns, dass das gemeinsame Projekt "Patchworkfamilie" so erfolgreich läuft und das ZML-Team wieder vollständig ist!

## Letzte Chance für Einreichungen: Der Call for Papers des FFH 2018 wurde auf 14.01.2018 verlängert

Unsere KollegInnen aus dem Web Literacy Lab, mit denen das ZML in Projekten und in der Lehre zusammenarbeitet, haben anknüpfend an das Thema Digitalisierung das Panel 11: „Media Competence and Web Literacies“ im Track 3: "Zukunft Nachwuchsforschung" initiiert.

Hier sind neben dem Thema der veränderten Kompetenzanforderungen durch die digitale Medientransformation noch Einreichungen zu mediendidaktischen und –pädagogischen Szenarien und Social Media & (Online)-Trainings möglich.

Das 12. Forschungsforum der österreichischen Fachhochschulen (FFH) findet dieses Jahr von 04. - 05. April 2018 an der FH Salzburg statt.

[Zum Call](#)



WORKSHOPS  
ONLINEKURSE  
SCHULUNGEN  
MEDI

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Website.

[ZML- Weiterbildungsangebote](#)

## Workshops

### **Semester-Design in berufsbegleitenden Studiengängen – Erfahrungen am Studiengang "Content-Strategie/Content Strategy (COS)"**

**TrainerInnen:** Jutta Pauschenwein, Heinz Wittenbrink

**Termin:** 08. Februar 2018, 13-17 Uhr

**Ort:** FH JOANNEUM, Eggenberger Allee 11, SR 306 (Campus A, 3. OG)

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

### **Comics als Ordnungs- / Reflexions- / Motivationswerkzeug in (Online-)Lernprozessen**

**Trainerin:** Jutta Pauschenwein

**Termin:** 13. Februar 2018, 13-17 Uhr

**Ort:** FH JOANNEUM, Eggenberger Allee 11, SR 306 (Campus A, 3. OG)

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

### **Was lernt man beim Spielen?**

**Trainerin:** Jutta Pauschenwein

**Termin:** 27. Februar 2018; 13-17 Uhr

**Ort:** FH JOANNEUM, Eggenberger Allee 11, SR 306 (Campus A, 3. OG)

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

### **MOOCs in der Lehre**

**Trainerin:** Anastasia Sfiri

**Termin:** 19. April 2018, 13-17 Uhr

**Ort:** FH JOANNEUM, Eggenberger Allee 11, SR 306 (Campus A, 3. OG)

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

### **Round-Table II zum Thema "Online-Lehre der Zukunft"**

**Moderatorin:** Christina Mossböck

**Termin:** 24. Mai 2018, 15-17 Uhr

**Ort:** FH JOANNEUM, Eggenberger Allee 11, SR 015 (Campus A, EG)

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

## Online-Kurse

### **E-Moderating - Der Klassiker**

**Trainerin:** Anastasia Sfiri

**Termin:** 18. Juni – 15. Juli 2018; rein virtuell; 4-wöchige Online-Phase

**Kosten:** 490 € (inkl. USt.); für FH-Lehrende ist eine interne Verrechnung möglich

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

### **Lernprozesse in MOOCs**

**Trainerin:** Jutta Pauschenwein

**Termin:** 19. Februar – 10. März 2018; rein virtuell; 3-wöchige Online-Phase

**Kosten:** 390 € (inkl. USt.); für FH-Lehrende ist eine interne Verrechnung möglich.

**Anmeldung:** ivona.jolic@fh-joanneum.at

# TeDi-(Technisch-Didaktische) Schulungen

Ort: EDV-Labor 101, Campus A, 1. Stock

\*Diese Schulungen finden im EDV-Labor 126, Campus A, 1. Stock statt.

Anmeldung:

[virtueller-campus@fh-joanneum.at](mailto:virtueller-campus@fh-joanneum.at)

Aktuelle Schulungsinformationen

## TeDi Moodle Basics

Termine:

Mittwoch, 17.01.2018, 9-12h;  
Donnerstag, 08.02.2018, 13-16h\*;  
Montag, 19.03.2018, 9-12h;  
Mittwoch, 25.04.2018, 13-16h;  
Donnerstag, 17.05.2018, 9-12h;  
Montag, 18.06.2018, 13-16h

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

\*Kennenlernen und Testen der wichtigsten Moodle-Werkzeuge

\*Blended Learning

\*Diskussion und Einsatz in der Lehre

## TeDi Moodle WIKI

Termine:

Freitag, 02.02.2018, 14-15h\*;  
Donnerstag, 22.03.2018, 11-12h;  
Mittwoch, 30.05.2018, 13-14h

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

Wenn es um Gruppenarbeiten geht, dann brauchen Gruppen von Studierenden oft einen gemeinsamen Ort, an dem sie

\*alle immer an der neuesten Version schreiben,

\*ihr persönliches Wissen für die Gruppe sichtbar machen,

\*dieses Wissen in der Gruppe verhandeln und aufbauen,

\*ihren Lernprozess dokumentieren,

\*ihre Gruppenarbeit für die Lehrenden und StudienkollegInnen präsentieren können.

Ein WIKI ist so ein Ort und kann auf der Plattform Moodle leicht zur Verfügung gestellt werden.

## TeDi Moodle Test

Termine:

Montag, 12.02.2018, 14-16h\*;  
Montag, 12.03.2018, 10-12h;  
Mittwoch, 16.05.2018, 14-16h

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

In der „TeDi Schulung: Test“ erfahren Sie nicht nur, wie Sie das Moodle-Tool „Test“ technisch verwenden können und welche Möglichkeiten es überhaupt anbietet, sondern auch die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Prüfungsaufgaben. Fokus wird sein, wie Sie in Ihren Tests nicht nur die Reproduktion von Wissen abfragen können, sondern auch ob Studierende dieses Wissen in einer bestimmten Situation, oder darüber hinaus, auch in neuen Situationen anwenden könnten.

## TeDi Moodle Gegenseitige Beurteilung

Termine:

Montag, 05.02.2018, 14-16h\*;  
Mittwoch, 21.03.2018, 10-12h;  
Montag, 28.05.2018, 13-15h

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

Ein Workshop unterstützt verschiedene Arten von Peer-Assessments: Bewertungskriterien werden für Studierende transparent und nachvollziehbar, indem sie diese selbst anwenden.

## TeDi Moodle Lektion

Termine:

Freitag, 16.03.2018, 10-12h;  
Montag, 14.05.2018, 13-15h

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

„Studierende im Selbststudium zu begleiten heißt, einen Rahmen zu schaffen, in dem sie selbstständig und eigenverantwortlich an Themen und Fragen arbeiten können.“

Die Aktivität Lektion auf Moodle ist eine Sammlung von HTML-Seiten. Der entscheidende Unterschied zwischen einer Lektion und anderen in Moodle verfügbaren Lernaktivitäten liegt im adaptiven Verhalten. In einer Lektion können die Studierenden z.B. in Abhängigkeit von ihrer Antwort auf einer Frageseite zu gänzlich unterschiedlichen weiteren Seiten der Lektion geführt werden. Dabei müssen die Lehrenden die möglichen Reaktionen des Systems auf die Antworten der Studierenden antizipieren und hinterlegen. Somit kann eine Lektion einen individuellen und flexiblen Lernpfad für die Studierenden bieten. Ist die Lektion einmal angelegt, bedarf es keinerlei zeitnaher Reaktion der Lehrenden mehr auf die Eingaben der Studierenden.

## TeDi Video - Schnell und einfach in die Lehre integrieren

Termine:

Donnerstag, 22.02.2018, 14-17h

Ort: SR 306, Campus A, Eggenberger Allee 11, 3. Stock

**Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:**

Auf der Basis der Betriebssysteme Android bzw. Windows werden einschlägige Apps zur Videoerstellung und -bearbeitung vorgestellt. Gemeinsam mit den TeilnehmerInnen werden Kurzvideos erstellt und Konzepte für den sinnvollen Einsatz in der eigenen Lehrsituation erarbeitet. Erweitern Sie Ihre Lehre durch Videos, überlegen Sie mit der/dem TrainerIn gemeinsam, welches Video-Konzept im Rahmen Ihrer Lehre zum Einsatz kommen könnte. So können nicht nur spezielle Inhalte sondern auch Interviews mit ExpertInnen aufgenommen werden. Lehrende können in einem kurzen Video Lernenden eine Videonachricht mit Feedback oder Hinweisen hinterlassen. Mit Videos kann während Online Phasen Präsenz geschaffen werden.

**Ziele:** Erste Aufnahmen mit mitgebrachten Geräten (Tablets/Handys) realisieren

Nachbearbeitungsmöglichkeiten kennenlernen und ausprobieren

Eigene Ideen für Videos in ein Konzept für die eigene Lehrveranstaltung entwickeln

Anmeldung: [virtueller-campus@fh-joanneum.at](mailto:virtueller-campus@fh-joanneum.at)

## Impressum

### Medieninhaber, Herausgeber und Verleger

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH,  
ZML – Innovative Lernszenarien,  
Eggenberger Allee 11, 8020 Graz  
<http://fh-joanneum.at/forschung/zml-innovative-lernszenarien/>

**Für den Inhalt verantwortlich:** Christina Mossböck

**Redaktion:** Christina Mossböck/Linda Michelitsch

**Beiträge, Anregungen und Unterstützung:** Jutta Pauschenwein, Linda Michelitsch, Erika Pernold, Martin Gutzelnig, Andrea Praßl-Schantl, Eva Goldgruber, Wolfgang Schrattnner

**Grafik-Design:** Christina Mossböck/Linda Michelitsch



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, klicken Sie auf den Link Unsubscribe: [% wwsympa\_url %]/auto\_signoff/[% listname %]/[% user.escaped\_email %]

©2018 FH JOANNEUM GmbH